Hotel- und Flug-Drogerie

Ich hatte irgendwie immer so ein kleines Faible dafür. Nicht der Drogerie geschuldet, sondern womöglich wegen des absoluten Blödsinns, das Zeug in kleinste Plastikbehälter für eine einzelne Verwendung zu füllen. Einmal verwendet, zack isses Müll...
Die Liste wird nie vollständig sein, weil man halt auch nicht alle Hotels durchgehen kann. Aber die, die mir unterkommen, sind hier.

- Laboratoire Remède (St. Regis)
- Lather (Andaz Costa Rica - eventuell Hyatt)
- Crabtree & Evelyn (Hilton Berlin Mitte)
- thisworks (Marriott Berlin)
- Rituals (Légère Hotel Erfurt)
- L'Occitane (Fraport Airport Lounges)
- Diptyque (Quatar Airways Business 787 2022, Emirates Place Mandarin Oriental Abu Dhabi 2024)
- Maison Caulières (Rosewood Vienna 2023)
- Susanne Kaufmann (Das Stue Berlin)
- Argan Meadow (Madrid Flughafen Airport Lounges 2023)
- Jo Loves (Shangri La, Shard London 2023)
- Malin+Goetz (Royal Caribbean Suites, 2024)
- Augustinus Bader (Lufthansa First Class, 2024)
- Baylis & Harding (Go Below UK, 2023)
- CODAGE Paris (SO/ maldives, 2024)
- BYREDO (Emirates First Class 2024)
- Irene Forte (Rocco Forte Hotels)
- Evidens de Beauté (Rosewood Le Guanahani St. Barths 2025)
- Le Labo (EDITION Reykjavik 2025)
- Beekman 1802 (Canadian Sleeper Train 2025)

Es gibt in der Wertschöpfungskette von Hautpflegeprodukten recht wenig echte Rohstoffproduzenten, die meißten Produkte sind also White-Label-Produkte und damit ziemlich identisch zueinander. Es lohnt sich also den Fokus eher auf Hauptwirkstoff und nicht auf Marke zu legen.
Eine Feuchtigkeitscreme wird das gleiche Glycerin verwenden, dass bei euch ums Eck in der Drogerie steht, natürlich bisschen anders formuliert, aber je weniger drin ist, desto besser kann es

letztlich wirken. Die großen Marken halten euch mit Duftstoffen bei Stange, aber die tun nix außer riechen und allergische Reaktionen hervorrufen.

Version #35
Erstellt: 2022-09-10 13:41:50 UTC von Konstantin
Zuletzt aktualisiert: 2025-12-13 20:14:50 UTC von Konstantin